

**Vergabestelle**

Bezirksamt Pankow von Berlin  
Zentrale Vergabestelle

Fröbelstr. 17  
10405 Berlin  
Deutschland

|                                                                                           |                                 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|
| <b>Vergabenummer</b><br>26-097_HB_BL_oe                                                   | <b>Maßnahmenummer</b><br>931011 |
| <b>Baumaßnahme</b><br>KuB - Sebastian Haffner<br>Prenzlauer Allee 227-228<br>10405 Berlin |                                 |
| <b>Leistung/CPV</b><br>Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage                               |                                 |

**Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung**

Bekanntmachungstext

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Bezirksamt Pankow von Berlin  
Zentrale Vergabestelle  
Straße Fröbelstr. 17  
PLZ, Ort 10405 Berlin  
Telefon  
E-Mail vergabestelle@ba-pankow.berlin.de  
Internet <https://www.berlin.de/vergabepattform/>

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 26-097\_HB\_BL\_oe

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Es werden Angebote

☒ elektronisch in Textform

☐

akzeptiert.

**d) Art des Auftrags**

☒ Ausführung von Bauleistungen

☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Prenzlauer Allee 227/228, 10405 Berlin

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Austausch der Bestandskesselanlage

Schadstoffsanierung

Asbesthaltige Flanschdichtungen

KMF Rohrdämmung

Heizkessel mit KMF- Dämmung

2x Wärmeerzeuger mit ca. 300kW (die vorhandene Abgasanlage Steigleitung wird weiter verwendet)

1 Heizkreisverteiler

Absperrventile

Mischerklappen

Regelarmaturen

Druckhaltung

Nachspeiseeinrichtung

Rohr DN 65 ca. 10m

Rohr DN 40 ca. 30m

Rohr DN 50 Ca. 25m

Elektroinstallation

Verdragtung Kesselanlage

Kabel 1ca. 180m

Verlegesysteme Rohre und Kabelrinne

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose** ☒ **nein**ja, Angebote sind möglich ☐☐☐

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose

(alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

**i) Ausführungsfristen**☒ Beginn der Ausführung: sofort☒ Fertigstellung: 25.09.2026☐ Dauer der Leistungen:☐ weitere Fristen:**j) Nebenangebote**☐ zugelassen☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen☒ nicht zugelassen**k) Mehrere Hauptangebote**☐ zugelassen☒ nicht zugelassen**l) Bereitstellung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden elektronisch über die Vergabepattform zur

Verfügung gestellt unter:

siehe Pkt. a)

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
  - ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

**Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert.
- ☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:  
außer V 213.H F und GAEB-Datei x84

☐ nicht nachgefordert.

**o) Ablauf der Angebotsfrist**      **am** 10.08.2026      **um** 11:00      **Uhr**  
Ablauf der Bindefrist      **am** 09.09.2026

**p) Adressen zur Angebotsabgabe**

Für elektronische Angebote: <https://www.berlin.de/vergabepattform/>

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**  
deutsch

**r) Zuschlagskriterien und ggf. deren Gewichtung**

- ☒ siehe Vergabeunterlagen
- ☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschließlich Gewichtung

**t) geforderte Sicherheiten****u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind****v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**  
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter**w) Nachweise zur Beurteilung der Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag im Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bauleistungen (ULV) oder in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis), ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese im ULV oder in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ **V 124.H F** ([https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/eabau/berlin/v\\_124hf/index](https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/eabau/berlin/v_124hf/index)) - für eine Ausschreibung des Hochbaus) bzw. **V 124.V-I F** ([https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/eabau/berlin/v\\_124vf/index](https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/eabau/berlin/v_124vf/index)) - für eine Ausschreibung des Verkehrsanlagen- und Ingenieurbaus) ist zu verwenden.

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Einzelnachweise gem. V 124.HF

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle nach (§ 21 VOB/A):

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen – V M 2 –  
Fehrbelliner Platz 4

10707 Berlin

Tel.: +49 30 90173-3315

E-Mail: vobstelle@senstadt.berlin.de

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

☒ Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20%-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 3 Abs.9 VgV): Vergabekammer (§ 159 GWB)

Vergabekammer des Landes Berlin

Martin-Luther-Straße 105

10825 Berlin

Telefon: +49 30 9013 8316

Fax: +49 30 9013 7613

**Anmerkungen:**